

An den Rat der Stadt Löhne
vertreten durch den Bürgermeister
Oeynhausener Straße 41
D – 32584 Löhne

Antrag

Titel:

Einrichtung einer Fahrradstraße

Streckenführung: Badeweg, Glockenbrink, Niederweg und Am Kreuzkamp

Im Rahmen des städteplanerischen Gesamtkonzepts

Hintergrund:

Bereits seit Jahren arbeiten die antragstellenden Parteien an der Realisierung einer nachhaltigen und fahrradfreundlichen Gestaltung der Stadt Löhne. Während andere Städte, wie z.B. auch die Nachbarstädte Herford oder Bielefeld bereits Fahrradstraßen und/oder Fahrradzonen eingerichtet haben, wurde in Löhne bis dato keine Fahrradstraße eingerichtet. Begründet wurde dies in der Regel mit dem Verweis auf eine „potentielle Gefahrenabwehr“ aus der heraus jeweils das mildeste Mittel, wie z.B. der Verweis auf die geltende STVO (siehe hier z.B. die Abstandsregelung zu Fahrradfahrern von 1,5 m) oder das Aufstellen einzelner Schilder, angewendet werden soll. Die antragstellenden Parteien wollen hier bewusst einen anderen Weg gehen und beziehen sich hierbei explizit auf das städteplanerische Gesamtkonzept zur fahrradfreundlichen Gestaltung der Stadt.

Aus diesem Grund haben die CDU, die Grünen und die Linke eine Strecke erarbeitet, die als Pilotstrecke für die Realisierung von Fahrradstraßen in der Stadt Löhne dienen soll. Dabei haben die antragstellenden Parteien u.a. die folgenden Punkte in die Ausarbeitung einbezogen:

- Intensive Nutzung der Strecke durch Radfahrer
- Schutz von Kindern und anderen schwächeren Verkehrsteilnehmern (*hier vor allem der Schulweg zur Grundschule Mennighüffen, der Grundschule Ostscheid und zur Gesamtschule*)
- Parallelstrecke zu einer der Hauptverkehrsachsen in Löhne (*hier die Werster Straße*)

- Die Streckenführung liegt innerhalb einer bereits eingerichteten Tempo 30 - Zone (*hier durchgängig die Straßen „Badeweg, Glockenbrink, Niederweg und Am Kreuzkamp“*)
- Die ausgewählte Strecke soll als Vorbild für die im Fahrradstraßenkonzept der Stadt Löhne zu erarbeitende Streckennetz dienen

Bei der Ausgestaltung und Beschilderung der Straßen als Fahrradstraße orientieren sich die antragstellenden Parteien an den Beispielen der Nachbarkommunen. In Abbildung 02 ist beispielhaft die Gestaltung einer Fahrradstraße in der Stadt Bielefeld mittels Beschilderung und Piktogrammen dargestellt. Ferner wird an dieser Stelle klargestellt, dass die zukünftigen Fahrradstraßen weiterhin für den Auto- und Motorradverkehr freigegeben bleiben sollen. Zur Verdeutlichung dient die Abbildung 03.

Aus den vorgenannten stellen die Fraktionen der CDU, der Grünen und der Linken den folgenden Antrag:

Antrag:

Die Verwaltung wird aufgefordert, den Streckenabschnitt „Badeweg, Glockenbrink, Niederweg und Am Kreuzkamp“ wie in der Abbildung 04 dargestellt zur Fahrradstraße umzuwidmen, um so im Rahmen des städteplanerischen Gesamtkonzepts einen ersten Schritt zur nachhaltigen und fahrradfreundlichen Gestaltung der Stadt Löhne umzusetzen.

Löhne, den 04. März 2023

gez. Horst-Martin Büttner
Fraktionsvorsitzender der CDU

gez. Prof. Dr. Maik Büssing
Fraktionsgeschäftsführer der CDU

gez. Silke Glander-Wehmeier
Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Grüne

gez. Jörg Prätorius
stellv. Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Grüne

gez. Ulrich Adler
Fraktionsvorsitzender - Die Linke



Abbildung 01: v.l. Jörg Prätorius (Grüne), Reinhard Kempe, Maik Büssing (CDU) und Uli Adler (Linke) beim Ortstermin am Niederweg am 02. März 2023



Abbildung 02: Beispielhafte Ausschilderung einer Fahrradzone in der Stadt Bielefeld aus dem Jahr 2022

Quelle: Neue Westfälische vom 21. Februar 2023; Archivfoto Andreas Frücht



Abbildung 03: Mögliche Ausgestaltung der Beschilderung der Fahrradstraße

Quelle: ADAC; <https://www.adac.de/rund-ums-fahrzeug/zweirad/fahrrad-ebike-pedelec/vorschriften-verhalten/fahrradstrassen/>

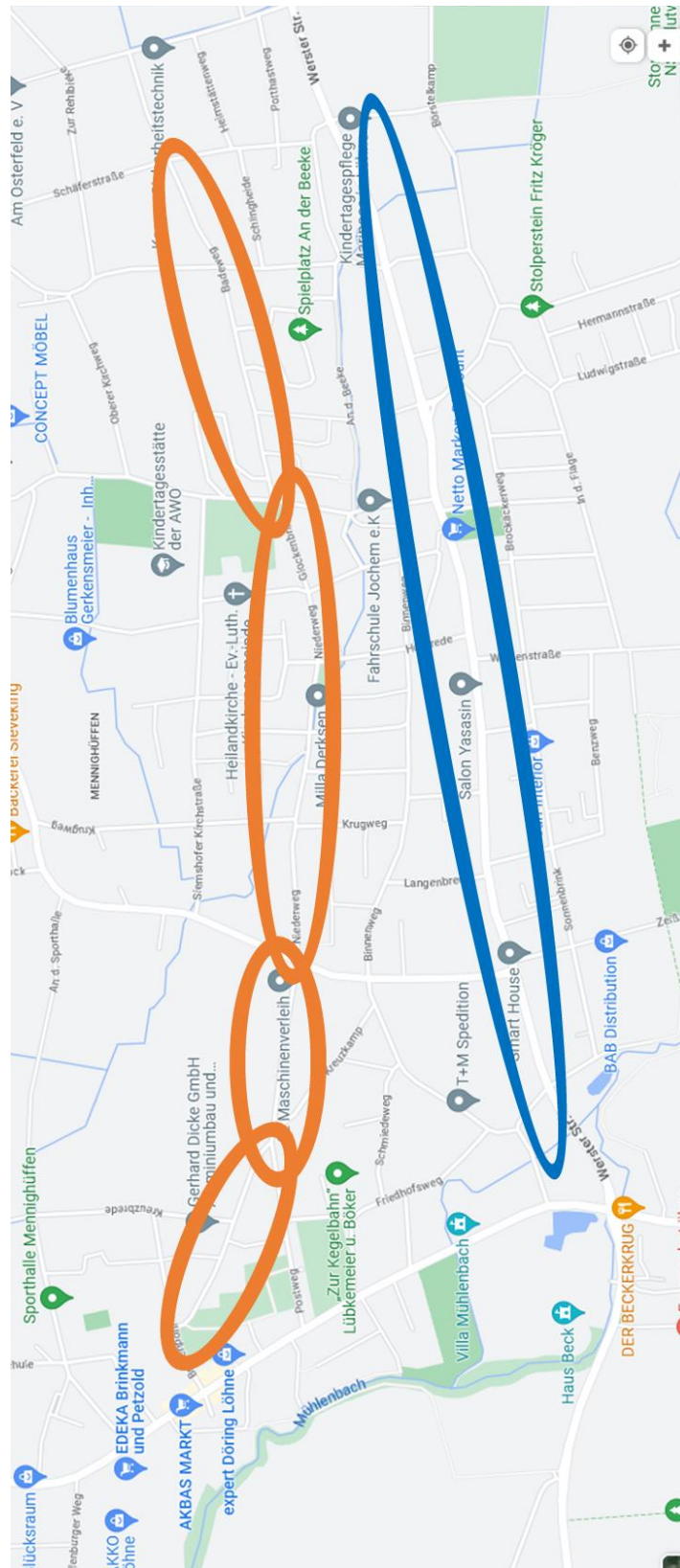


Abbildung 04: beantragte Fahrradstraße vom Badeweg, Glockenbrink, Niederweg und Am Kreuzkamp (orange) und im Vergleich zur Werster Straße (blau)